

# Künstliche Intelligenz und Mittelstand

Entdecken Sie  
das Potenzial!

**Di, 7. November 2023**  
**18:30 Uhr**  
**Stadthalle Tiengen**

Gemeinsam laden der Landkreis Waldshut und die Wirtschaftsregion Südwest GmbH zu den Wirtschaftsgesprächen Südwest ein, die in diesem Jahr in Kooperation mit der Hochrheinkommission stattfinden. Mit der Veranstaltungsreihe bringen wir neue Impulse in die Region und bieten zugleich eine Plattform zum Netzwerken. Die Wirtschaftsgespräche Südwest richten sich an Inhaberinnen und Inhaber sowie Entscheiderinnen und Entscheider regionaler Unternehmen. Im Anschluss an den Impulsvortrag und die moderierte Diskussion bleibt genügend Zeit für den persönlichen Austausch beim gemeinsamen Apéro.

**Veranstaltungsort:**

Stadthalle Tiengen,  
Berliner Str. 2, 79761 Waldshut-Tiengen

**Anreise/Parken:**

**Mit Bus und Bahn:**

Die Bushaltestelle Tiengen-Stadtmitte ist 5 Gehminuten und der Bahnhof Tiengen ist 15 Gehminuten von der Stadthalle entfernt.

**Mit dem Pkw:**

Direkt an der Stadthalle stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

**Anmeldung:**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, die Teilnehmerszahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bis zum 31. Oktober 2023 über unsere Webseite an: [www.wsw.eu/anmeldung-wg-waldshut.html](http://www.wsw.eu/anmeldung-wg-waldshut.html)

Aus Nachhaltigkeitsgründen bitten wir um eine verbindliche Anmeldung, auch im Hinblick auf den Apéro.

Vielen Dank!



**Liebe Unternehmerinnen, liebe Unternehmer,**

die faszinierende Welt der Künstlichen Intelligenz hat in den letzten Jahren enorm an Bedeutung gewonnen und nimmt immer mehr Einfluss auf viele Bereiche unseres Lebens.

In unseren diesjährigen Wirtschaftsgesprächen wollen wir Ihnen einen deutsch-schweizerischen Einblick in die neuesten Entwicklungen geben und Chancen aufzeigen, die KI den Unternehmen heute und in Zukunft bietet.

Unsere Referenten geben uns Einblicke in aktuelle Anwendungen und wagen auch einen Ausblick darauf, was uns in der Zukunft erwartet. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir dann diskutieren – gerne auch kritisch, denn KI ist ein Werkzeug, das wir verantwortungsbewusst einsetzen müssen. Wir alle stehen gerade erst am Anfang einer Entwicklung, die uns ökonomische Möglichkeiten eröffnet, aber auch vor ethische und juristische Fragen stellt.

Ich lade Sie herzlich dazu ein, bei unseren Wirtschaftsgesprächen aktiv an den Diskussionen teilzunehmen und Ihre Gedanken und Perspektiven einzubringen. Mit Hilfe unserer „natürlichen Intelligenz“ wollen wir die Potenziale der Künstlichen Intelligenz erkennen und für eine positive Veränderung einsetzen. Ich freue mich auf den Abend, die anregenden Vorträge und den Austausch mit Ihnen!

**Dr. Martin Kistler**

Landrat, Landkreis Waldshut

**Moderation:**



**Alexander Maas**  
Geschäftsführer  
Wirtschaftsregion Südwest GmbH



**Vanessa Edmeier**  
Geschäftsführerin  
Hochrheinkommission

Eine Kooperationsveranstaltung von:



## Programm

■ 18:00 Uhr | **Einlass**

■ 18:30 Uhr | **Begrüßung**

**Dr. Martin Kistler**, Landrat,  
Aufsichtsratsvorsitzender der  
Wirtschaftsregion Südwest GmbH und  
Präsident der Hochrheinkommission

■ 18:40 Uhr | **Impulsvortrag**

**KI: Ein Update aus dem Labor  
der Möglichkeiten**

**Prof. Dr. Herbert Schuster**,  
Standortleiter Fachhochschule des  
Mittelstands (FHM) GmbH

■ 19:00 Uhr | **Podiumsdiskussion**

**Prof. Dr. Herbert Schuster**  
**Dr. Marcos Garcia Pedraza**  
**Bernhard Isenschmid**  
**Toni Elbert**

**Moderation:**  
Vanessa Edmeier und Alexander Maas

■ 19:45 Uhr | **Schlusswort**

**Dr. Martin Kistler**

■ 20:00 Uhr | **Netzwerken und  
Markt der Möglichkeiten**

beim gemeinsamen Apéro



**Prof. Dr. Herbert Schuster**, gebürtig aus Waldshut-Tiengen, studierte an der Universität Heidelberg Mathematik und Geographie und startete danach sein berufliches Engagement bei der SAP. Hier baute er als Geschäftsführer die internationale Tochtergesellschaft eSAP auf. Nach acht Jahren SAP wechselte Prof. Schuster als Vorstand für das deutsche und internationale operative Geschäft zur Seeburger AG. Im Anschluss wurde er an die SRH Hochschule Heidelberg berufen, wo er als Dekan neue Studiengänge verantwortete. 2010 gründete Prof. Schuster die Innoplexia GmbH und leitete das erfolgreiche Startup bis 2018 als Geschäftsführer. 2018 wurde die Innoplexia ein Teil der SNP SE, für die er bis 2021 als CIO tätig war. Nach Interimstätigkeiten bei weiteren Hochschulen beginnt Prof. Schuster nun ab September 2023 als Standortleiter der FHM in Waldshut.

Prof. Dr. Herbert Schuster gilt als Experte für Digitalisierung, KI und Data Science im praktischen Einsatz bei etablierten Unternehmen.



**Dr. Marcos Garcia Pedraza**  
CEO  
Imnoo AG  
Glattbrugg (CH)



**Bernhard Isenschmid**  
Technologie- und Innovationsexperte  
Hightech Zentrum Aargau AG  
Brugg (CH)



**Toni Elbert**  
Mitglied des Vorstandes  
Grieshaber Logistics Group AG  
Bad Säckingen

Eine Kooperationsveranstaltung von: